

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr

Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr

Inland... „ 16 „ „

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile

oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIII.

ZÜRICH, den 21. April 1894.

No 16.

Bautechniker (Schweizer), tüchtige, junge Kraft, unverheiratet, sucht sich auf dem Platz Zürich oder in dessen Umgebung mit

≡ **30000 Fr.** ≡

an einem älteren, gut empfohlenen Baugeschäft **aktiv** zu betheiligen.

Offerten unter K 1813 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Best assortiertes Lager

in

schmiedeeisernen Röhren und Verbindungsstücken,

ferner in

Eisen

zu

Monier-Bauten.

In den couranten Dimensionen stes grosse Posten vorrätig bei

Julius Schoch & Co.,

Schwarzhorn

Zürich.

Société d'exploitation des câbles électriques

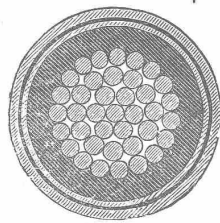
SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages, Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich, Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne, Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans, Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Maschinentechniker

mit 7-jähriger Praxis, schon in einigen Branchen tätig, sucht Engagement. Derselbe würde sich event. auch als Associé an einem entsprechenden Geschäfte beteiligen.

Offerten nimmt sub Chiffre H 1851 entgegen **Rudolf Mosse, Zürich.**

Akademisch gebildeter

Bau-Ingenieur

sucht sofort Stellung. Gefl.

Offerten richte man unter

Chiffre B 1905 an

Rudolf Mosse in Zürich.

Schweizerische Nordostbahn.



Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die nachstehend bezeichneten Arbeiten zum Um- und Höherbau der Zwischenbauten und des Mittelbaues des Aufnahmegebäudes im Bahnhof Winterthur werden hiemit zur Vergebung ausgeschrieben.

Zwischenbauten. Mittelbau.

	Veranschlagt zu Fr.	3450.—	Fr.	1387.50
1. Erdarbeiten	"	"	"	"
2. Maurer- u. Verputzarbeiten	"	"	"	"
3. Granit- u. Sandsteinarbeiten	"	"	"	"
4. Kunststeinarbeiten	"	"	"	"
5. Zimmermannsarbeiten	"	"	"	"
6. Spenglerarbeiten	"	"	"	"
7. Dachdeckerarbeiten	"	"	"	"
8. Glaserarbeiten	"	"	"	"
9. Schreinerarbeiten	"	"	"	"
10. Schlosserarbeiten	"	"	"	"
11. Gipsarbeiten	"	"	"	"
12. Parkettarbeiten	"	"	"	"
13. Hafnerarbeiten	"	"	"	"
14. Tapezierarbeiten	"	"	"	"
15. Malerarbeiten	"	"	"	"
	Zusammen Fr.	194760.45	Fr.	130033.65

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Kostenvoranschläge können von heute ab auf dem Bureau der Herren Jung & Bridler, Architekten in Winterthur, Platanenstrasse Nr. 23, eingesehen werden. Eingaben auf diese Arbeiten, ausgedrückt in Prozenten der Voranschlagspreise, sind unter der Aufschrift: „Eingabe für, Aufnahmegebäude Bahnhof Winterthur“ bis 28. April 1894 der unterzeichneten Direktion einzusenden.

Zürich, den 17. April 1894.

Die Direktion
der Schweiz. Nordostbahn.

Besten,

schweren

hydraulischen Kalk

empfiehlt die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Schweiz. Landesmuseum.

Ueber die Erstellung der **Bodenbeläge** (Parquets, Terrazzo und Plättli-boden) für das Landesmuseum wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind von Montag den 23. April an im Bureau des Unterzeichneten, Bleicherweg 36, Parterre, je von 2—5 Uhr nachmittags einzusehen und daselbst auch die Offerten-Formulare zu beziehen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Landesmuseum» bis spätestens **Montag den 30. April 1894**, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand der Stadt **Zürich**, Herrn Stadtrat Dr. **Usteri**, einzusenden.

Zürich, 19. April 1894.

Bauleitung des Landesmuseums:
Gustav Gull, Architekt.

Die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.

ferner **Bodenbelag- und Wandplatten** in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Heliographisches Atelier

von

Otto Meyer, Geometer-Topograph, Rämistr. 31, Zürich.

Ausführung von heliographischen und hektographischen Kopien, Pauskopien vom Original, unter billigster Berechnung; **saubere und prompte Bedienung.**

Vertrieb von direkt im klaren Wasser fixierendem Heliographiepapier für schwarze Striche auf schneeweissem Grunde. Für Haltbarkeit wird garantiert.

Kopierrahmen von allen Dimensionen bis zu $1,83 \times 110$ cm zur Disposition.
Es empfiehlt sich höchlichst

Otto Meyer, Geometer.

Cementstein- und Röhren-Fabrik

G. & A. Bangerter,

Lyss (Kt. Bern).

Cementsteine von 300/146/60; 250/120/60; 250/90/60 mm für gewöhnliches Mauerwerk

Cementsteine (gleiche Dimensionen wie oben) in extra Qualität für ganz sauberes, wetterbeständiges und trockenes Mauerwerk.

Portland-Cement-Röhren, runde und ovale, in den couranten Lichtweiten, mit äusserst genau schliessen den Muffen und glatten, porenfreien Wandungen.

Sicker-Röhren von 100, 150 und 200 mm Lichtweite. Neuestes, vervollkommnetes Fabrikations-System.

Bögen, Anschluss-Stücke.

Telephon.

**Wasserversorgung Beggingen.
Konkurrenzeröffnung.**

Die Gemeinde **Beggingen** vergibt auf dem Submissionswege:

I. Das Liefern und Legen von Gussröhren:

- a) Ca. 550 m von 50 mm Lichtweite,
- b) « 700 « « 75 « «
- c) « 1600 « « 100 « «
- d) « 730 « « 120 « «

nebst den erforderlichen Formstücken, Hydranten und Schieberhähnen.

II. Die Erstellung eines Wasserreservoirs mit 300 m³ Inhalt, aus Betonmauerwerk.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung Beggingen» bis zum 1. Mai d. J. dem Gemeinderate einzureichen. Pläne und Bedingungen sind bei unterfertigter Stelle zur Einsicht aufgelegt.

Beggingen, den 17. April 1894.

A. A.: Die Gemeinderatskanzlei.

Wasserdichte und rohe Marquisen und Zelt-Stoffe
in Baumwolle u. Leinen, glatt u. farbig gestreift, fabricieren als Spezialität in nur vorzüglichen Qualitäten zu billigen Preisen

L. Stromeyer & Co., Kreuzlingen,
mech. Weberei und Zeltefabrik.

Niederlage:

I. Operngasse 6.

Hess, Wolff & Co.,

Fabrik:

Porzellangasse 49.

Wien IX/I.

Budapest: Eötvösgasse 33.

Fabrik und Lager

von

Beleuchtungsgegenständen

für elektrisches Glühlicht und Bogenlicht aus **Bronze- und Zink, Schmiede- und Gusseisen, Krystallglas etc.** Reichhaltiges Musterbuch samt Preislisten und Referenzen stehen unentgeltlich zur Verfügung, ebenso werden Projekte bereitwilligst angefertigt.

Vertreter für die Schweiz:

Heinrich Schatzmann, Zofingen (Aargau).

Parqueterie, Hobelwerk, Kistenfabrikation,

Dampfsäge, Holzhandlung en gros.

R. Gintzbürger & Fils,

Romanshorn (Thurgau).

Filialen: **Mühlhausen i./E., Bischofshofen u. Sonthofen.**

Parquetriemen und Parquettafeln in allen vorkommenden Dessins und in tadelloser Ausführung.

Pitchpine und Asphaltriemen.

Engl. Riemen in Tannen und Pitchpine in 1^a Qualität, herz- und astrein, sowie in unserer übrigen bekannten Sortierung.

Krallentäfer, einfach und doppelt.

Thürverkleidungen, Kehlleisten in allen vorkommenden Profilen.

Bauholz nach Listen jeder Dimension und Länge.

Doppel-Dach- und Gypslatten in allen Dimensionen.

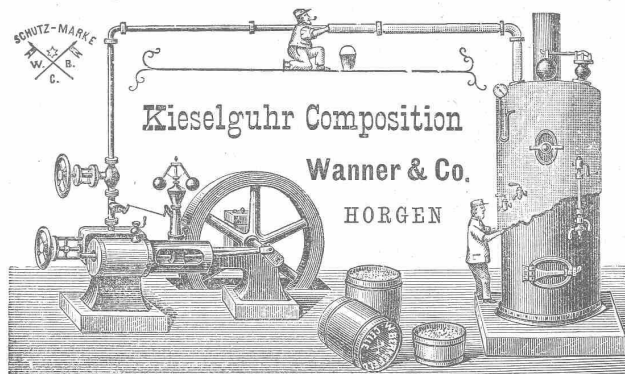
Stamm Bretter in Tannen, Föhren, Buchen, Eichen etc. etc.

Stiegentritte in Eichen und Buchen, roh zugeschnitten u. ausgearbeitet.

Kisten, zugeschnitten und fertig nach aufgegebenen Dimensionen.

Rundholz, Stangen etc. etc.

Wichtig für jeden Dampfkesselbesitzer!



Schutzmittel gegen Wärmeverluste

für Dampf, Wasser-, Gas-, Ammoniak-Leitungen, Dampfkessel.

Grösste Kohlenersparnis.

Uebernahme kompletter Isolierungen

durch geübte Arbeiter.

Gebrauchs-
Musterschutz.

Die **Haller Industrie, H. Faulhaber**

Deutsches
Reichspatent.

in **Schw. Hall** (Württemberg)

empfeht

Koch's neue

Windschutzhauben & Ventilatoren,
patentiert in vielen Staaten.

Sicherster Schutz gegen das Zurückdrängen von Rauch, Dunst etc. bei Wind- und Sonnendruck.

Unverwundliche Beweglichkeit, weil Drehpunkt ausserhalb Rauchfangs.

— Keinerlei Oelung mehr nötig. —

Beste Zeugnisse von Fachleuten und Privaten stehen zu Diensten.

Prospecte gratis und franco!

